

Zusammenfassung - Empfehlungen

Im Sommer 2007 wurden an der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft *Begonia*-Sorten, die überwiegend der Elatior-Gruppe und diversen Sonderformen zuzuordnen sind, einer Freilandprüfung an schattigen Standorten unterzogen. Von 84 im Balkonkasten getesteten Sorten überzeugten 55 durch eine gleichzeitig mindestens gute Bewertung des Gesamteindruckes und der Blühstärke. Von 70 im Grundbeet getesteten Sorten zeichneten sich 22 durch eine gleichzeitig mindestens gute Bewertung des Gesamteindruckes, der Blühstärke und der Ausgeglichenheit aus.

Versuchsfrage und –hintergrund

Welche *Begonia*-Sorten der Elatior-Gruppe und diverser Sonderformen sind für die Verwendung an schattigen Standorten im Grundbeet oder in Balkonkästen geeignet?

Ergebnisse

In einem größeren Sortiment von der Elatior-Gruppe und diversen Sonderformen zuzuordnenden *Begonia*-Sorten war ein Großteil für die Verwendung an schattigen Standorten gut bis sehr gut geeignet.

Nach paralleler Vorkultur wurde in KW 18/19 an schattigen Standorten in Kästen und das Grundbeet ausgepflanzt. Die Schattierung erfolgte durch Dauerschatten mit schwarzem Schattiergewebe (70 % Lichtdämpfung). Von KW 23 bis KW 39 wurden in 14tägigem Abstand über den gesamten Sommer Bonituren zu Blühstärke, zum Gesamteindruck sowie zur Ausgeglichenheit vorgenommen.

Als besonders empfehlenswert werden die Sorten eingestuft, die sowohl für die Blühstärke und den Gesamteindruck als auch für die Ausgeglichenheit (nur im Grundbeet) einen Mittelwert von mindestens 7 = gut erreichten. In den umseitigen Übersichten sind die Empfehlungssortimente sowohl für Balkonkästen als auch das Grundbeet wiedergegeben.

Im Balkonkasten erreichten 65 % und im Grundbeet 32 % der untersuchten Sorten diese Zielstellung.

Ein weiteres Kriterium für die Sortenwahl ist die Mehltauanfälligkeit. In den Übersichten wird der in Pillnitz am Ende des Sommers 2007 bonitierte Mehltaubefall wiedergegeben. Der Mehltaubefall wurde mit Boniturnoten von 1 = befallsfrei bis 9 = sehr stark befallen benotet.

Im **Balkonkasten** erzielten 55 von 84 untersuchten Sorten eine gleichzeitig mindestens gute Bewertung des Gesamteindrucks und der Blühstärke (alphabetisch nach Herkunft geordnet, die Zahl in Klammern gibt die Bonitur des Mehltaubefalls in KW 39 an):

Ball: 'Dragon Wing Pink' (1), 'Dragon Wing Red' (1)
Cohen: 'Lady Francis' (1)
Florensis: 'Doublet Red' (5), 'Doublet Pink' (7), 'Doublet Rose' (7)
Grünewald: B. richmondensis (1)
Kientzler: 'Belleconia White' (1), 'Belleconia Rose' (1), 'Belleconia Apricot Blush' (1),
'Gumdrop White' (6), 'Elserta' (1)
Nebelung: 'Champagner' (1), 'Tubby Mix' (5)
PAC Elsner: 'Solenia Orange' (5), 'Solenia Soft Pink' (7), 'Solenia Light Pink' (9), 'Solenia
Red Improved' (8)
PanAmerican Seed: 'BabyWing Pink' (3), 'BabyWing White' (3)

Rieger: 'Richard Galle' (1), 'Britt' (7), 'Celina' (1), 'Netja dark' (7), 'Polly' (7), 'Blitz' (7),
'Peggy' (8), 'Julie' (7), 'Nadine' (7), 'Batik' (7), 'Louise' (7), 'Bela' (3),
'Pendula Gelb' (1), 'Radiant' (7), 'Binos pink' (5), 'Daisy frisee' (7), 'Barkos' (3),
'Netja dark frisee' (7), 'Berseba' (5), 'Radiant rot' (7), 'Baladin' (4),
'Binos softpink' (5), 'Balamon' (4), 'Caroline' (1), 'Pendula Gelb' (1),
'Carneval' (7), 'Monella' (7), 'Eva' (8), 'Clara' (8), 'Binos' (5), 'Bina' (5),
'Clara frisee' (7), 'Maren Top' (1), 'Helia rot' (5), 'Catrin' (8)

Im **Grundbeet** erreichten 22 von 70 Sorten gleichzeitig eine mindestens gute Bewertung des Gesamteindrucks, der Blühstärke und der Ausgeglichenheit (alphabetisch nach Herkunft geordnet, die Zahl in Klammern gibt die Bonitur des Mehltaubefalls in KW 39 an):

Kientzler: 'Gumdrop White' (1), 'Gumdrop Pink' (1)
Nebelung: 'Tubby Mix' (1)
PAC Elsner: 'Solenia Orange' (1), 'Solenia Red Improved' (5)
Rieger: 'Solenia Light Yellow' (5), 'Blitz' (1), 'Britt' (3), 'Monella' (3), 'Batik' (3), 'Sissel' (7),
'Julie' (1), 'Catrin' (3), 'Louise' (3), 'Helia rot' (3), 'Carneval' (3), 'Picco' (7),
'Caroline' (1), 'Celina' (1), 'Bina' (1), 'Helia orange' (5), 'Netja dark frisee' (3)